



**Landesmuseen
Schleswig-Holstein**

Kultur des Nordens.

Februar-Termine im Freilichtmuseum

Molfsee

Die Fotos zu den Veranstaltungen bieten wir zum Download in unserem Online-Pressecenter unter diesem Link an: [Februar 2024 Termine Molfsee - Landesmuseen Schleswig-Holstein](#)

Sonntag, 4. Februar, 11 Uhr

Ein Jahr100. Highlights der Ausstellung

Wo die Erzählung im Gelände mit den historischen Gebäuden endet, da knüpft die Ausstellung „Ein Jahr100“ an. Objekte wie die olympische Fackel stehen für herausragende Momente oder Ereignisse, aber auch so alltägliche und banale Objekte wie ein Melkschemel erzählen vom Leben der vergangenen 100 Jahre in Schleswig-Holstein. Führung am Sonntag, Februar, 11 Uhr. Kosten: 3 Euro plus Eintritt. Anmeldung empfohlen: 0431 65966 22, service@landesmuseen.sh

Foto: Blick in die Ausstellung „Ein Jahr100“ © Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

Donnerstag, 8. Februar, 16.30 bis 18.30 Uhr

HEIMATEN gehen durch den Magen! Ein Genussabend zur Vielfalt des Grünkohls mit den Landfrauen SH und weiteren Gästen

Bei Snacks und Gesprächen über verschiedene Zubereitungsarten des Grünkohls gehen die Gäste im Freilichtmuseum Molfsee am Donnerstag, 8. Februar, von 16.30 bis 18.30 Uhr der Frage nach, ob und inwiefern Heimat sinnlich erfahrbar ist. Es gibt die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung auch die Sonderausstellung „HEIMATEN“ im Jahr100Haus zu besuchen. Kosten: 4 Euro plus Eintritt. Anmeldung: 0431 65966 22, service@landesmuseen.sh

Foto: Ein Genussabend zur Vielfalt des Grünkohls © privat

**Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf**

Schlossinsel 1

24837 Schleswig

T +49 (0) 4621 813-0

F +49 (0) 4621 813-555

Vorstand

Svenja Kluckow

Dr. Thorsten Sadowsky

Bankverbindung

Nord-Ostsee Sparkasse

BIC/NOLADE21NOS

IBAN/DE46 2175 0000 0000 0196 66

Ust Id

DE 197 905 585

Datenschutzhinweis

landesmuseen.sh

Mittwoch, 14. Februar, 17 Uhr

Bei Anruf Kultur! Telefon-Führung zu „Heimaten“

In Zusammenarbeit mit dem Blinden- und Sehbehindertenverein Hamburg e.V. bietet das Freilichtmuseum Molfsee am Mittwoch, 14. Februar, um 17 Uhr eine Telefon-Führung zur Ausstellung „HEIMATEN“ an, die sich speziell an sehbeeinträchtigte und blinde Menschen richtet. Die Ausstellung befasst sich mit dem Konstrukt „Heimat“. Sie gibt keine Antworten, sondern sie stellt Fragen und lädt ein, ins Gespräch zu kommen und die eigenen Ideen und Assoziationen zum Heimatbegriff mit einzubringen.

Die Veranstaltung richtet sich an sehbeeinträchtigte und blinde Menschen. Eine Anmeldung ist bis einen Tag vor der Führung bei Melanie Wölwer vom BSVH per Mail an buchung@beianrufkultur.de oder Telefon (040) 209 404 29 nötig. Danach erhalten die Teilnehmenden eine Festnetznummer und die Raumnummer für die Einwahl. Weitere Informationen unter:

<https://www.grauwert.info/news/bei-anruf-kultur-geschlossene-museen-am-telefon-erleben/>

Foto: Blick in die Ausstellung „HEIMATEN“ © Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

Sonnabend, 17. Februar, 14 Uhr

Workshop: Vogelhäuser für den Garten

Beim Bau von Nistkästen am Sonnabend, 17. Februar, ab 14 Uhr im Freilichtmuseum Molfsee werden die Teilnehmenden zu Naturschützenden und Handwerker*innen zugleich und verwandeln zugesägte Bretter in einen Zufluchtsort für nistende Vögel. Der Gestaltung der Nistkästen sind dabei keine Grenzen gesetzt, so dass jeder Kasten zum unverwechselbaren Einzelstück wird. Das Angebot eignet sich besonders für Familien. Kosten: 15 Euro plus Eintritt (Eltern zahlen nur Eintritt). Anmeldung empfohlen: 0431 65966 22, service@landesmuseen.sh

Sonntag, 18. Februar, 11 Uhr

Ein Jahr100. Kombi-Führung HEIMATEN-Ausstellung und Freigelände

Heimat. Was ist das eigentlich? Ist es ein Ort? Kann man sie riechen, fühlen oder schmecken? Und gibt es die eine Heimat überhaupt? Mit der Ausstellung „Heimaten. Eine Ausstellung und Umfrage“ befasst sich das Freilichtmuseum Molfsee mit dem Konstrukt „Heimat“ und bietet am Sonntag, 18. Februar, um 11 Uhr eine Führung sowohl durch die Ausstellung als auch in das Freigelände an.

• Kosten: 4 Euro plus Eintritt. Anmeldung: 0431 65966 22,

service@landesmuseen.sh

Foto: Blick über das Freigelände © Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

Donnerstag, 22. Februar, 18 Uhr

• **Mythos im Meer. Dokumentarfilm und Gespräch mit den Filmemachern**

Ist Heimat ein Ort? Sind Heimaten mehr als die Bilder, die wir uns davon machen? Und: Welche Bilder produzieren wir eigentlich, wie werden sie überlagert und durchdrungen von touristischen Bildern? Claus Oppermann und Sven Bohde haben aus den Tiefen privater Filmarchive wertvolle Schätze gehoben: Filme über Sylt. Aufnahmen, die zuvor noch nie öffentlich zu sehen waren – sie zeigen die Nordseeinsel als einen Ort voller Geschichten, Bräuche und Mythen. Am Donnerstag, 22. Februar ist der Film „Mythos im Meer“ ab 18 Uhr im Jahr100Haus in Molfsee zu sehen, anschließend findet ein Gespräch mit den beiden Filmemachern statt. Aus mehr als 300 Filmrollen von Insulaner*innen und Feriengästen, die aufwendig digitalisiert und restauriert wurden, haben sie einen neuen Film geschaffen. Dabei haben Sylt und die privaten Schmalfilme eines gemeinsam: die Gefahr, dass sie langsam verschwinden könnten. „Mythos im Meer“ erinnert mit bewegten Bildern von 1928 bis in die 1990er Jahre, gedreht auf 8mm, Super-8 und 16mm, an einzigartige Momente auf Sylt. Dieser Film ist eine Zeitreise, die deutlich macht, wie es auf der Insel einst war, aber auch was die Menschen derzeit an ihr so lieben.

Kosten: 4 Euro plus Eintritt. Anmeldung: 0431 65966 22,

service@landesmuseen.sh

Foto: Filmszene © unbekannt, sylt-Film Oppermann & Bohde GbR

Sonntag, 25. Februar, 11 Uhr

Führung: Heimaten

Heimat. Was ist das eigentlich? Ist es ein Ort? Kann man sie riechen, fühlen oder schmecken? Und gibt es die eine Heimat überhaupt? Mit der Ausstellung „Heimaten. Eine Ausstellung und Umfrage“ befasst sich das Freilichtmuseum Molfsee mit dem Konstrukt „Heimat“ und bricht dabei ganz bewusst mit klassischen Vorstellungen dieses emotional aufgeladenen Themas, das oft kontrovers diskutiert und politisch wie kommerziell instrumentalisiert wird. Am Sonntag, 25. Februar, bietet das Museum um 11 Uhr eine Führung durch die Ausstellung an. Kosten: 3 Euro plus Eintritt. Anmeldung empfohlen: 0431 65966 22,

service@landesmuseen.sh

Foto: Blick in die Ausstellung „Heimaten“ © Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

Sonderausstellung im Jahr100Haus

Heimaten

15.09.2023 - 21.07.2024

Eine Ausstellung und Umfrage

Heimat. Was ist das eigentlich? Ist es ein Ort? Kann man sie riechen, fühlen oder schmecken? Und gibt es die eine Heimat überhaupt?

Mit der Ausstellung „HEIMATEN. Eine Ausstellung und Umfrage“ befasst sich das Freilichtmuseum Molfsee mit dem Konstrukt „Heimat“ und bricht dabei ganz bewusst mit klassischen Vorstellungen dieses emotional aufgeladenen Themas, das oft kontrovers diskutiert und politisch wie kommerziell instrumentalisiert wird.

Klar ist, die eine, für alle und jeden Moment gültige Definition von Heimat werden wir nicht finden. Aus diesem Grund lautet der Titel dieser Schau: HEIMATEN, also im Plural. Statt Antworten haben wir Fragen – gebündelt in

sieben zentrale Themen: Ist Heimat ein Ort? Eine Gemeinschaft? Ist sie sinnlich erfahrbar? Hat Heimat etwas mit Nation zu tun? Ist Heimat ein Grund zur Sorge? Ist Heimat mit Verlust verbunden? Wie lässt sich Heimat aufbauen? Jedes Exponat der Ausstellung ist Denkanstoß und kann Anlass zur Diskussion sein. Widerspruch ist dabei ausdrücklich erwünscht.

- **Öffnungszeiten Freilichtmuseum Molfsee und Jahr100Haus:**

Dienstags bis freitags von 10 bis 16 Uhr

Am Wochenende von 10 bis 17 Uhr (das Freigelände schließt bereits um 16 Uhr)

In der Wintersaison ab 1. November ist nur ein Teil des Freigeländes zugänglich.

- **Eintrittspreise:**

Erwachsene: 12 Euro

Ermäßigt: 10 Euro

Familie: 25 Euro

Kinder/Jugendliche (7 bis 17 Jahre): 4 Euro

Kinder bis einschließlich 6 Jahren zahlen keinen Eintritt

Freilichtmuseum Molfsee

Hamburger Landstraße 97

24113 Molfsee